Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 20. März 2014 um 20:15 Uhr

Es geschah auf der Bundesstraße 1

Gleich mehrere Autos beschädigt - irre Fahrt im Wodka-Rausch? Polizei sucht nach Fahrer des polnischen Crash-Volvo

Hildesheim (wbn). Rücksichtsloser Raser mit polnischem Kennzeichen auf der Bundesstraße 1. Der Mann hat auf der Bundesstraße im Raum Hildesheim Chaos angerichtet und sich anschließend aus dem Staub gemacht.

Der unbekannte Volvo-Fahrer, dessen Fahrzeug ein polnisches Kennzeichen trägt, beschädigt einen Golf, prallt gegen einen Pritschenwagen und beschädigt eine Leitplanke. Haarsträubend die Fahrweise als er sich zwischen den silbergrauen Golf und der Mittelleitplanke quetscht. Die Insassen des Chaoten-Fahrzeuges: Zwei Männer und zwei Frauen. Bein einem der Crash hält der Volvo und ein Mitfahrer wankt deutlich alkoholisiert heraus.

Fortsetzung von Seite 1

Der rücksichtslose Volvo-Fahrer konnte jedoch mit dem Fahrzeug flüchten, das später stark beschädigt aufgefunden wurde. Die Polizei bittet jetzt um Zeugenhinweise. Wer kann Angaben zu dem Unfallgeschehen auf der Bundesstraße im Raum Hildesheim machen? Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Mittwoch, dem 19.03.2014 gegen 16.45 Uhr ereignete sich in Hildesheim auf der Schützenallee - kurz vor der Einmündung Römerring - ein Verkehrsunfall mit mehreren Beteiligten. Der alleinige Verursacher, der bereits zuvor einen fremden Verkehrsteilnehmer auf der Bundesstraße 1 durch seinen Fahrstil gefährdet hatte, flüchtete in Richtung Kaiserstraße und ließ das Auto schließlich in der Stephanstraße / Ecke Bismarckplatz zurück.

Zur oben genannten Zeit wird ein schwarzer Volvo V 50 mit polnischer Zulassung (Anfangsbuchstaben "ZKL", Autokennzeichen schwarz auf weißem Grund) und drei Insassen mit hoher Geschwindigkeit von der B1 kommend auf der Schützenallee in Richtung Osten gefahren.

Nach Erreichen der beiden Linksabbieger-Fahrstreifen, die an der Straßeneinmündung Römerring in den selbigen führen, überholt der Volvo-Fahrer einen silbergrauen VW Golf links und quetscht sich dabei zwischen das fahrende Auto und die Mittel-Schutzplanke. Er kollidiert sowohl mit dem VW Golf als auch mit der Leiteinrichtung. Der Unfallfahrer setzt seine Fahrt fort. Kurz danach fährt er knapp vor der Einmündung auf einen orangen Mercedes-Benz Pritschen-Lkw auf.

Danach setzt der Verursacher seinen Volvo zurück und kollidiert abermals mit der Frontpartie des bereits vorher beschädigten VW Golf. Nun öffnet sich eine Wagentür und aus dem Volvo steigt ein deutlich alkoholisierter Mitfahrer aus, der die Unfallstelle verlassen will, von anderen Verkehrsteilnehmern jedoch davon abgehalten wird.

Inzwischen flüchtet der Fahrer des schwarzen Volvo V50 über die Ampel hinweg in Richtung Kaiserstraße. Das Auto wird ca. 1 Stunde später, gegen 17.45 Uhr, verlassen und deutlich unfallbeschädigt in der Stephanstraße / Ecke Bismarckplatz aufgefunden.

Das Auto war von Beginn an mit zwei männlichen und einer weiblichen Person besetzt. Der Fahrer des Volvo V50 wird beschrieben als ca. 50 Jahre alt, kräftige Statur - kurzes dunkles Haar. Nach bislang geführten Ermittlungen hofft die Polizei auf weitere Hinweise zu folgenden Fragen:

Wem ist der rücksichtslose Fahrstil mit einem schwarzen Volvo V50 in Hildesheim bzw. Landkreis (B1) am Mittwochnachmittag aufgefallen?

Wer kann Angaben zu den Insassen oder deren Aufenthaltsorte machen, evtl. Anwohner aus der Stephanstraße und vom Bismarckplatz, wo der schwarze Volvo mit polnischen Kennzeichen abgestellt bzw. zurückgelassen worden war? Wer hat dort irgendwelche auffälligen Beobachtungen gemacht?

Zeugen oder Betroffene werden gebeten, sich bei der Hildesheimer Polizei unter 05121-939115 zu melden.“